



WEG ETHIK Kodex



WEG ETHIKKODEX - 4. VERSION
Genehmigt bei der Vorstandssitzung
von WEG S.A. im Juni 2023.

Unternehmensziel

Entwicklung von Technologien und Lösungen, die zu einer effizienteren und nachhaltigeren Welt beitragen.

Mission

Kontinuierliches und nachhaltiges Wachstum unter Beibehaltung der Einfachheit.

Vision

Weltweit zum Maßstab bei Motoren, Generatoren, Transformatoren und elektrischen Steuerungen mit einem umfassenden und integrierten Angebot für die Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung zu werden.

Werte

Um unser kontinuierliches und nachhaltiges Wachstum zu garantieren und die Dinge gleichzeitig einfach zu halten, basieren unsere Managementpraktiken auf den folgenden Werten:



Menschen und Umwelt

Wir legen Wert auf die Schaffung beruflicher und persönlicher Entwicklungsmöglichkeiten, auf Menschenrechte, Vielfalt und Umweltschutz. Wir investieren in Lösungen zur Reduzierung von CO₂-Emissionen und ermutigen die Belegschaft an unseren Standorten zum sozialen Engagement, insbesondere in den Bereichen Gesundheit und Bildung.



Team orientiert

Wir arbeiten als Team partnerschaftlich zusammen und teilen unsere Ideen miteinander. Wir stehen im ständigen Austausch und geben unsere Kenntnisse und Fähigkeiten an andere weiter, um die Entscheidungsprozesse zu verbessern.



Governance

Durch ein strukturiertes Governance-System fördern wir Transparenz, Integrität, ethisches Verhalten und Sicherheit bei allen unseren Tätigkeiten und auf allen Ebenen. Wir respektieren die Rechte aller Stakeholder.



Effizienz durch Einfachheit

Wir ermutigen alle Beteiligten, die geschäftlichen Beziehungen nicht zu kompliziert zu gestalten, und wir geben unser Bestes, um Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, indem wir unsere Produkte und Verfahren immer weiter verbessern. Wir streben beständig danach, mit weniger Aufwand mehr zu erreichen und Spitzenleistungen zu erbringen.



Innovation und Flexibilität

Wir investieren in Forschung, Entwicklung, Innovation und Qualität. Dabei konzentrieren wir uns darauf, dem Markt effiziente Lösungen anzubieten. Wir setzen auf Stabilität, mit entsprechender Flexibilität um die Bedürfnisse unserer Kunden zu erfüllen.



Mitarbeiterführung und Unternehmenskultur

Wir bieten unseren Beschäftigten die nötigen Entwicklungsmöglichkeiten, damit sie im Rahmen der Unternehmensstrategie hervorragende Arbeit leisten und die Unternehmenskultur von WEG mit Leben füllen können.

Betrachtungen

Die Nachhaltigkeit unseres Wachstums ist von ethischem Verhalten in den Beziehungen zwischen den einzelnen Stakeholdern abhängig.

WEG befolgt neben dem vorliegenden Ethikkodex in jedem Fall auch die jeweilige lokale Gesetzgebung und respektiert die Kulturen aller Länder, in denen wir tätig sind. Außerdem betrachten wir die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und die von der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) herausgegebene Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit als verbindlich.

Für wen dieser Ethikkodex gilt

Der WEG Ethikkodex beschreibt das Verhalten, das von Beschäftigten und Führungskräften bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten in allen Geschäftseinheiten der WEG-Gruppe weltweit erwartet wird. In diesem Dokument werden alle Geschäftseinheiten, die direkt oder indirekt von der WEG-Gruppe kontrolliert werden, als WEG bezeichnet.

Darüber hinaus fordert WEG auch die anderen Stakeholder auf, den **WEG Ethikkodex** anzuwenden:

- Kunden
- Lieferanten
- Gesellschaft
- Investoren
- Zugeordnete Unternehmen des WEG-Konzerns
- Unabhängige Auftragnehmer
- Vertreter/Vertriebspartner
- Händler und Werkstätten

Décio da Silva

Präsident des Verwaltungsrates

Alberto Yoshikazo Kuba

CEO



1.	Einhaltung von Gesetzen und Normen	5
2.	Informationen	5
3.	Kommunikation	6
4.	Soziale Medien	6
5.	Eigentum von WEG	6
6.	Korruption und Geldwäsche	7
7.	Arbeitsbeziehung und Menschenrechte	8
	7.1. Leistung und Qualifikation	8
	7.2. Diskriminierung	8
	7.3. Gewalt	9
	7.4. Verwandtschaft	9
	7.5. Psychische und sexuelle Belästigung	9
	7.6. Drogen und Alkohol	10
	7.7. Interessenskonflikte	10
	7.8. Ausbeutung von Erwachsenen und Kinderarbeit	11
	7.9. Parteipolitische Aktivitäten	11
	7.10. Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten	12
	7.11. Erfüllung der Richtlinien, Normen und Verfahren des Unternehmens	12
8.	Sexueller Missbrauch und Ausbeutung von Minderjährigen ..	12
9.	Kunden	13
10.	Lieferanten und unabhängige Auftragnehmer	13
11.	Mitbewerber	13
12.	Anteilseigner und Börse	14
13.	Behörden	14
14.	Wirtschaftsverbände	14
15.	Gesellschaft	15
16.	Umwelt	15

1. Einhaltung von Gesetzen und Normen

Wir halten uns an die für unsere Geschäftstätigkeit geltenden Gesetze, Verträge, Regelungen, Vereinbarungen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen – an den Orten unserer Aktivität und in den Beziehungen zu allen Stakeholdern.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

Kenntnis und Beachtung der geltenden Gesetze, um Schaden von WEG abzuwenden.

2. Informationen

Wir achten auf Vertraulichkeit und gewährleisten Integrität und Verfügbarkeit aller Informationen im Rahmen unserer Verantwortung. Vertrauliche und geschützte Informationen können unter anderem solche zur Produktentwicklung, zu Projekten und neuen Geschäften, Preislisten, Gewinnmargen und personenbezogene Daten sein.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Wahren Sie die Vertraulichkeit von geheimen Informationen von WEG oder anderen Stakeholder, auf die wir Zugriff haben oder die uns aufgrund von uns übertragenen Verantwortlichkeiten und Aufgaben anvertraut werden.
- b) Kopieren Sie solche Informationen nicht und geben Sie sie nicht – ob vollständig oder teilweise, mündlich, schriftlich oder in Bildform – an andere Kommunikationskanäle weiter, ohne dass das Einverständnis des Eigentümers vorliegt oder die Weitergabe gesetzlich oder gerichtlich vorgeschrieben ist. Pflegen Sie im Rahmen Ihrer Befugnisse eine vollständige, klare, präzise und pünktliche Kommunikation.
- c) Machen Sie anderen Beschäftigten oder Stakeholdern personenbezogene Daten nur dann zugänglich und fordern Sie sie nur dann an, wenn das genau bestimmten Zwecken oder Erfordernissen dient.
- d) Nutzen Sie Informationen nicht, um persönliche Vorteile für sich oder Dritte zu erlangen.
- e) Machen Sie keine vertraulichen Angelegenheiten öffentlich.
- f) Erstellen Sie keine falschen Informationen oder Nachrichten über WEG oder die Stakeholder und geben Sie solche Falschinformationen nicht weiter.

3. Kommunikation

Wir kommunizieren auf transparente und verlässliche Weise und innerhalb der Vertraulichkeitsvorgaben von WEG.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Beachten Sie bei allen Beziehungen zu Medien oder anderen Stakeholdern die Vertraulichkeitsvorgaben von WEG. Leiten Sie Medienanfragen an die Geschäftsleitung weiter.
- b) Äußern Sie sich nur im Namen von WEG, wenn Sie dazu befugt sind.

4. Soziale Medien

Wir achten die freie Meinungsäußerung, solange sie respektvoll, ausgewogen, vernunftgemäß und nicht zum Schaden des Ansehens von WEG, seiner Beschäftigten oder beteiligten Dritten erfolgt.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Geben Sie keine Informationen, Tatsachen, Ereignisse und Bilder im Zusammenhang mit WEG weiter und veröffentlichen Sie diese nicht, wenn sie WEG schädigen könnten.
- b) Nutzen Sie keine Kennzeichen von WEG (Kleidung, Kappen und ähnliches) in Situationen, die das Image des Unternehmens schädigen könnten.
- c) Machen Sie bei WEG oder im Rahmen von Aktivitäten im Zusammenhang mit WEG keine Bilder, Informationen oder Meinungen von Beschäftigten oder Stakeholdern ohne deren Genehmigung öffentlich.

5. Eigentum von WEG

Wir nutzen das Eigentum von WEG in verantwortlicher, effizienter und nachhaltiger Weise.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Stellen Sie die korrekte Nutzung und den Schutz dieses Eigentums sicher, um Verluste, Schäden oder Verschwendung zu verhüten.
- b) Respektieren Sie geistiges Eigentum (Zeichnungen, Entwürfe, Tabellen, Produktionsmethoden und ähnliches), unabhängig davon, ob es durch Urheberrechte, Patente oder Marken geschützt ist.

- c) Nutzen Sie das Eigentum und den Namen von WEG nicht für persönliche Zwecke oder zum Vorteil Dritter.
- d) Melden Sie alle Fälle von Diebstahl, Raub, Betrug oder nicht genehmigte Wegnahme von WEG-Eigentum.

6. Korruption und Geldwäsche

Wir verurteilen Korruption in jeglicher Form, sowie das Anbieten und Annehmen von unangemessenen Vorteilen im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Nehmen Sie keine unangemessenen Vorteile an (Geschenke, Vergütungen oder Bestechungsgelder) und fordern Sie sie nicht – weder für sich, noch im Namen von WEG. Die Annahme und Weitergabe von Firmengeschenken ist erlaubt, wenn dies der Förderung der Marke dient, in deren Namen die Geschenke übergeben werden, sofern damit keine Beeinflussung von Urteilen oder Entscheidungen der Empfänger bezweckt wird. Die Geschenke müssen öffentlich bekannt gemacht werden können, ohne WEG oder die Person, die sie angenommen hat, in Verlegenheit zu bringen. Informieren Sie Ihren Vorgesetzten über solche Geschenke beziehungsweise Angebote. Im Zweifel stimmen Sie sich mit dem Vorgesetzten ab.
- b) Versprechen, bieten oder gewähren Sie weder direkt noch indirekt unzulässige Vorteile an Repräsentanten öffentlicher Stellen oder privater Unternehmen oder an Dritte, die mit diesen in Verbindung stehen.
- c) Beteiligen Sie sich nicht an Geldwäsche und dulden Sie diese nicht. Finanzieren, bezahlen, fördern und unterstützen Sie keine gesetzeswidrigen Praktiken.
- d) Behindern Sie keine Untersuchungen durch Beamten, Behörden oder Rechtsträger auf irgendeiner Ebene.
- e) Beachten Sie die Antikorruptionsrichtlinien von WEG.



7. Arbeitsbeziehungen und Menschenrechte

Wir zeigen unseren Beschäftigten unsere Anerkennung durch ein partizipatives Management, durch die Schaffung gleicher Chancen für die persönliche und berufliche Weiterentwicklung, durch angemessene Vergütung und faire Arbeitszeiten, durch die Würdigung guter Leistungen und die Gewährung von Benefits. Wir investieren ständig in eine sichere, gesunde und respektvolle Arbeitsumgebung, als Teil unseres Engagements für die Menschenrechte.

7.1. Leistung und Qualifikation

Wir ermuntern unsere Beschäftigten, sich weiterzuentwickeln, und stellen sicher, dass Investitionen in ihre Qualifikation auf faire und strategisch wirksame Weise erfolgen. Dazu evaluieren wir ihre Kernkompetenzen und Führungsqualitäten.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a)** Die Beschäftigten bringen Kenntnisse und Fähigkeiten zum Einsatz, die für gute Leistungen innerhalb ihrer Aufgabengebiete und im zwischenmenschlichen Bereich erforderlich sind.
- b)** Die Beschäftigten ergreifen die Chancen, die WEG ihnen für die Weiterentwicklung bietet.
- c)** Führungskräfte müssen ihre Mitarbeiter beurteilen, individuell anleiten und ihnen die Informationen bereitstellen, die ihrer persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung förderlich sind.

7.2. Diskriminierung

Wir respektieren Diversität und akzeptieren keine Diskriminierung, Voreingenommenheit oder Vetternwirtschaft jedweder Art, basierend auf ethnischer Abstammung, Religion, Kultur, Alter, Geschlecht, politischer Überzeugung, Staatsangehörigkeit, Personenstand, sexueller Orientierung oder körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a)** Halten Sie im Umgang mit anderen Menschen ein Höchstmaß an menschlichem und beruflichem Respekt ein, unabhängig von Ihrer Position oder Funktion und der Dauer Ihrer Betriebsangehörigkeit.

- b) Bei Einstellung, Auswahl, Leistungsbewertung, Beförderung, Bezahlung und Entlassung, müssen die Mitarbeiter nach den Anforderungen ihrer Position unvoreingenommen, ohne unangemessene Begünstigung und auf der Basis fachlicher Kriterien beurteilt werden.

7.3. Gewalt

Wir akzeptieren Gewalt in keiner Form, weder in unserer Arbeitsumgebung, noch im Rahmen der sonstigen Aktivitäten von WEG.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Greifen Sie andere nicht körperlich oder moralisch an und führen Sie keine konfrontativen Situationen herbei.
- b) Führen Sie keine Waffen mit sich, schon gar nicht auf dem Betriebsgelände der WEG-Gruppe.

7.4. Verwandtschaft

Ein direktes hierarchisches Verhältnis zwischen Verwandten wie Eltern und Kindern, Ehegatten oder Lebenspartnern, ferner Enkeln, Urenkeln, Geschwistern, Schwagern und Schwägerinnen, Onkeln und Tanten, Neffen und Nichten, Schwiegereltern, Stiefkindern, Schwiegersöhnen und Schwiegertöchtern ist nicht erwünscht. Wenn es doch dazu kommt, muss ein solches Verhältnis im Einzelfall vom WEG-Vorstand in Brasilien (DG) genehmigt werden.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

Melden Sie Ihrem Vorgesetzten, wenn Sie in ein Arbeitsverhältnis zu einem Verwandten kommen. Der Vorgesetzte muss der Geschäftsleitung Meldung machen. Diese entscheidet dann, ob das hierarchische Verhältnis bestehen bleiben kann oder aufgelöst wird. Wenn das Verhältnis beibehalten wird, muss die Geschäftsleitung dem Vorstand von WEG in Brasilien (DG) davon Meldung machen und eine Genehmigung einholen.

7.5. Psychische oder sexuelle Belästigung

Wir akzeptieren keine Form der psychischen oder sexuellen Belästigung.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Nutzen Sie Ihre Stellung oder Ihren Einfluss nicht, um andere zu belästigen oder sich persönliche Vorteile zu verschaffen.

- b) Unterlassen Sie jedes Verhalten, das andere demütigenden oder unangenehmen Situationen aussetzen könnte, sowie jegliche Form von Missbrauch, durch die andere Beschäftigte in ihrer Persönlichkeit, in ihrer Würde oder in ihrer körperlichen oder mentalen Unversehrtheit beeinträchtigt werden könnten.
- c) Unterlassen Sie sexuelle Belästigung, auch in Form von unerwünschten Anspielungen.
- d) Alle Führungskräfte haben darauf zu achten, jede Situation von psychischer oder sexueller Belästigung, an denen Beschäftigte von WEG und andere Stakeholder beteiligt sind, zu unterbinden.

7.6. Drogen und Alkohol

Wir akzeptieren kein Mitführen und keinen Konsum von verbotenen Drogen und Alkohol, da dies die Leistungsfähigkeit bei der Arbeit beeinträchtigt und ein Gesundheits- und Sicherheitsrisiko am Arbeitsplatz darstellt.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Auf dem Betriebsgelände von WEG und während der Arbeitszeit dürfen Sie weder alkoholische Getränke noch verbotene Drogen verteilen, mitführen oder konsumieren. Geschieht dies außerhalb des Betriebsgeländes und der Arbeitszeit, dürfen dadurch das Verhalten oder die berufliche Leistungsfähigkeit nicht beeinträchtigt werden.
- b) Betreten Sie unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol das Betriebsgelände von WEG nicht und halten Sie sich nicht dort auf.
- c) Ausnahmen für den Ausschank/Genuss von Alkohol zu bestimmten Anlässen können von der Geschäftsleitung erteilt werden.

7.7. Interessenskonflikte

Wir dulden nicht, dass Beschäftigte oder Führungskräfte an außerbetrieblichen Veranstaltungen teilnehmen oder Tätigkeiten ausüben, die die Interessen von WEG gefährden oder die berufliche Leistung beeinträchtigen.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Üben Sie keine Nebentätigkeiten aus (bezahlt oder nicht), die mit den Interessen von WEG in Konflikt stehen oder die Sie körperlich oder seelisch so belasten, dass Ihr Verhalten oder Ihre berufliche Leistung beeinträchtigt werden könnte. Tätigkeiten von Betriebsräten, falls vorhanden, sind von dieser Regel ausgenommen. Für weitere Klärungen wenden Sie sich an Ihren direkten Vorgesetzten.

- b) Handeln Sie auf dem Betriebsgelände von WEG nicht mit fremden Produkten oder Dienstleistungen.
- c) Beeinflussen Sie keine betrieblichen, technischen oder kaufmännischen Entscheidungen im Zusammenhang mit Lieferanten, Kunden oder anderen Stakeholdern, an denen Beschäftigte, Führungskräfte oder deren Angehörige oder Freunde auf eine Weise beteiligt sind, die die Unparteilichkeit dieser Entscheidungen beeinträchtigen könnte. Mischen Sie sich nicht in solche Entscheidungen ein.
- d) Wenn es zu einem beruflichen oder privaten Interessenkonflikt bei einem Beschäftigten, einer Führungskraft oder einem Anteilseigner kommt, muss dieser sofort gemeldet werden. Man muss nicht selbst betroffen sein. Jeder kann eine solche Meldung machen. Sobald ein solcher Interessenkonflikt ausgemacht ist, müssen die Betroffenen sich von allen Gesprächen und Verhandlungen fernhalten.

7.8. Ausbeutung von Erwachsenen und Kinderarbeit

Wir engagieren uns für die Abschaffung aller Formen von Kinder- und Zwangsarbeit. Wir dulden unter keinen Umständen Menschenhandel, und wir unterhalten keine Beziehungen mit Unternehmen und Personen, die sich dieser Richtlinie widersetzen.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

Melden Sie alle Fälle und mögliche Hinweise auf Kinder- oder Zwangsarbeit und Menschenhandel.

7.9. Parteipolitische Aktivitäten

Wir achten die staatsbürgerliche Beteiligung an Parteipolitik im Rahmen der geltenden Gesetze.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

Jede parteipolitische Betätigung muss außerhalb der Arbeitszeiten und ohne Nutzung der Ressourcen, der Anlagen oder des Namens von WEG erfolgen. Dies betrifft nicht die gesetzlich geregelten Tätigkeiten von Betriebsräten.



7.10. Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten

Ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld hat bei uns einen hohen Stellenwert.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Sorgen Sie für ein sicheres und gut zugängliches Arbeitsumfeld für die Beschäftigten.
- b) Sorgen Sie für sichere Tätigkeiten und Verfahren.
- c) Erkennen und melden Sie Verstöße gegen die Gesundheits- und Sicherheitsstandards.
- d) Beachten Sie die Richtlinien, Normen und Verfahren für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.

7.11. Erfüllung der Richtlinien, Normen und Verfahren des Unternehmens

Wir bestimmen unternehmensinterne Richtlinien, Normen und Verfahren für die Tätigkeiten und Prozesse von WEG.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Kennen und setzen Sie die unternehmensinternen Richtlinien, Normen und Verfahren um.
- b) Die Führungskräfte sind in ihrem jeweiligen Bereich für die Anleitung der Beschäftigten und Stakeholder im Hinblick auf die unternehmensinternen Richtlinien, Normen und Verfahren verantwortlich.

8. Sexueller Missbrauch und sexuelle Ausbeutung von Minderjährigen

Wir lehnen jede Form des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung von Minderjährigen ab und tolerieren kein Verschweigen solcher Praktiken.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

Melden Sie alle Hinweise auf und alle Fälle von sexuellem Missbrauch oder sexueller Ausbeutung von Minderjährigen.

9. Kunden

Wir schaffen Mehrwert für unsere Kunden durch effiziente, nachhaltige und hochwertige Produkte und Dienstleistungen.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

Behandeln Sie alle Kunden im Rahmen Ihrer geschäftlichen Tätigkeit gleich: mit Respekt und Aufmerksamkeit, proaktiv und sorgfältig.

10. Lieferanten und unabhängige Auftragnehmer

Wir betrachten unsere Lieferanten und unabhängige Auftragnehmer als unsere Geschäftspartner zur Erzielung einer nachhaltigen Entwicklung. Wir behandeln sie gleich und ohne Begünstigung und befolgen die Prinzipien des freien Wettbewerbs.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

Wählen Sie Lieferanten und unabhängige Auftragnehmer nach Kosteneffizienz auf der Grundlage von fachlichen und kaufmännischen Kriterien, ethischer, sozialer und ökologischer Verantwortung sowie der Übereinstimmung mit rechtlichen Vorgaben und dem WEG Ethikkodex für Lieferanten aus.

11. Mitbewerber

Wir befürworten den freien, ehrlichen und fairen Wettbewerb als Grundlage für die Entwicklung von Märkten und Technologien.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Beteiligen Sie sich nicht an Absprachen, die den freien Wettbewerb beeinträchtigen, oder an Marktmanipulationen.
- b) Respektieren Sie die Mitbewerber und diffamieren Sie sie nicht durch falsche, irreführende oder gesetzwidrige Informationen.
- c) Beschaffen Sie sich nicht auf illegalem Weg Informationen über Mitbewerber, etwa durch falsche Angaben, Industriespionage oder Erpressung.
- d) Beeinträchtigen oder behindern Sie keine Ausschreibungen und versuchen Sie nicht, andere Bieter auf unrechtmäßige Weise von solchen Ausschreibungen auszuschließen.

12. Anteilseigner und Börse

Wir verbessern ständig unsere Corporate-Governance-Praktiken. Wir schützen vertrauliche Daten, unterhalten transparente, verlässliche und gleichberechtigte Beziehungen zu den Stakeholdern und halten die gesetzlichen Bestimmungen ein.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Bewahren Sie bei vertraulichen Informationen auch gegenüber Freunden und Verwandten Verschwiegenheit. Solche Informationen können Finanzen, Umsätze, Gewinne, neue Produkte oder andere Themen betreffen, die einen Einfluss auf den Handel mit den von WEG ausgegebenen Wertpapieren haben oder haben könnten.
- b) Verwenden Sie vertrauliche Informationen nicht dazu, sich oder Dritten durch den Handel mit von WEG ausgegebenen oder irgendwie mit diesen in Verbindung stehenden Wertpapieren Vorteile zu verschaffen.
- c) Speichern Sie alle Daten über das Unternehmen vollständig, transparent und zuverlässig gemäß den geltenden Gesetzen und den für WEG geltenden Richtlinien und Verfahren.
- d) Arbeiten Sie mit den Prüfern zusammen und lassen Sie ihnen alle gewünschten und erforderlichen Informationen für ihre Arbeit zukommen.

13. Behörden

Wir legen Wert auf gute Beziehungen zu den Behörden und beachten dabei die Grundsätze von Corporate Governance.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

Unterhalten Sie ethisch einwandfreie, transparente und kooperative Beziehungen zu den Behörden und achten Sie die gesetzlichen Vorschriften.

14. Wirtschaftsverbände

Wir unterhalten Beziehungen zu Wirtschaftsverbänden, um legitime Fragen von allgemeinem Interesse zu erörtern, deren Beantwortung sich direkt oder indirekt auf die Tätigkeit von WEG auswirken können.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Holen Sie die Genehmigung der Führungskräfte von WEG ein, bevor Sie das Unternehmen in Wirtschaftsverbänden wie Handelskammern, Gewerkschaften, Berufsverbänden und Segmenten vertreten.

- b) Behandeln Sie die Informationen über dort besprochene Themen (Wirtschaft, Steuern, Wissenschaft, Arbeitsrecht, Vorschriften und strukturelle Regelungen für die Branche) vertraulich.
- c) Sprechen Sie niemals (in Sitzungen, bei Veranstaltungen oder in informellen Gesprächen) vertrauliche oder sensible Themen an, deren Erörterung geschäftliche oder strategische Entscheidungen von WEG oder Dritten beeinflussen könnten.

Ausgenommen von diesen Vorgaben sind Personen im Unternehmen dann, wenn sie in Ausübung ihrer gesetzlich geregelten Tätigkeit als Betriebsräte in Kontakt mit angegebenen Verbänden stehen und ein berechtigter Grund für den Austausch von Informationen besteht.

15. Gesellschaft

Wir berücksichtigen bei unseren Entscheidungen stets deren mögliche Auswirkungen auf die Gesellschaft. Wir fördern die wirtschaftliche, ökologische und soziale Entwicklung und die Teilnahme am Gemeinschaftsleben durch ehrenamtliche Arbeit.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

Machen Sie sich die möglichen Auswirkungen Ihrer Tätigkeit bewusst und handeln Sie in Übereinstimmung mit den von WEG erarbeiteten Verfahren.

16. Umwelt

Wir sind bestrebt, negative Umweltauswirkungen unserer Produkte und Herstellungsverfahren zu vermeiden oder zu minimieren.

Zu den erwarteten Verhaltensweisen zählen unter anderem:

- a) Erfüllen Sie mindestens die geltenden Umweltvorschriften.
- b) Setzen Sie Ressourcen auf angemessene Weise ein und verhindern Sie Schäden an Umwelt und Gesundheit.



Management des Ethikkodex und Beschwerdewege

Der Vorstand von WEG S.A. ist für das Management des Ethikkodex verantwortlich.

Die Geschäftsführung eines jeden Unternehmens von WEG sorgt für seine Anwendung.

Die in diesem Ethikkodex beschriebenen Verhaltensweisen sind von allen Beschäftigten von WEG bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten einzuhalten. WEG sorgt für die erforderlichen Bedingungen; dazu gehören regelmäßige Schulungen und Informationskampagnen über den Ethikkodex.

WEG stellt Beschwerdewege zur Verfügung, die von einem unabhängigen und spezialisierten Unternehmen verwaltet werden und die Anonymität der Beschwerdeführer sowie die Vertraulichkeit der Informationen gewährleisten, es sei denn, WEG ist gesetzlich verpflichtet, die Behörden zu informieren.



Auf unserer Website www.weg.net finden Sie die zur Verfügung stehenden Kanäle für Beschwerden und zur Klärung von Fragen, anonym und kostenlos (www.contatoseguro.com.br/weg).

Verständnisfragen und Fragen zum Zweck oder zur Anwendung des Ethikkodex müssen unverzüglich geklärt werden.

Falls Ihnen Verstöße gegen diesen Kodex bekannt sind, erwarten wir, **dass Sie diese umgehend melden.**



Verschließen Sie nicht die Augen!

Beschäftigte von WEG und andere Stakeholder können Verstöße auch über andere legal nutzbare Kanäle (z. B. den Vorgesetzten) melden.

Die Untersuchung der Beschwerden wird von einem vom **Vorstand von WEG S.A.** ernannten Gremium durchgeführt und von der internen Audit-Abteilung koordiniert, so dass die nötige Unabhängigkeit gewährleistet ist.

Wenn sich ein Verstoß bestätigt, werden gegen die Verantwortlichen disziplinarische und strafrechtliche Maßnahmen eingeleitet.

Der Vorstand bekommt halbjährlich Berichte über die bestätigten Verstöße, die verhängten Sanktionen und die Abhilfemaßnahmen.

Beschäftigte oder Führungskräfte, die sich nicht an den Kodex halten, bei Untersuchungen Informationen zurückhalten oder Vergeltungsmaßnahmen gegen den Hinweisgeber ergreifen, müssen mit Disziplinarmaßnahmen (Verwarnung, Abmahnung, Freistellung oder Entlassung) sowie mit rechtlichen Schritten rechnen.

Situationen, die in diesem Ethikkodex nicht vorgesehen sind, werden dem für den Kodex zuständigen Management-Komitee vorgelegt.

Die Bestimmungen dieses Ethikkodex werden vom Management-Komitee auf Beschluss und nach Genehmigung durch den Vorstand von WEG S.A. überprüft – alle drei Jahre oder wenn sich neue Umstände ergeben.

WAS TUN BEI ZWEIFELN?



Es kann im Alltag Situationen geben, die von den in diesem Kodex beschriebenen erwarteten Verhaltensweisen nicht abgedeckt werden, was zu Unsicherheit darüber führen wird, was zu tun ist. In solchen Fällen haben Sie vielleicht schon einmal Folgendes gehört oder gelesen oder schon einmal die folgenden Gedanken gehabt:

- Nur dieses eine Mal ...
- Niemand wird es je erfahren ...
- Alle tun das ...
- Das lässt sich verstecken ...
- Dieses Gespräch hat nie stattgefunden ...
- Dies scheint kein Meeting zu sein ...

In solchen Situationen sollten Sie zur Orientierung den entsprechenden Punkt im Kodex noch einmal durchlesen und sichergehen, dass keine Konflikte vorhanden sind.

Beantworten Sie gegebenenfalls die folgenden Fragen:

- Ist es legal, das zu tun, worüber Sie nachdenken?
- Ist diese Handlung unvoreingenommen und ehrlich?
- Wird diese Handlung nach einiger Zeit in Frage gestellt werden?
- Wie werde ich mich später fühlen?
- Wie würde sich das als Schlagzeile in der Zeitung machen?
- Was würde ich meinen Kindern raten?
- Wie würde ich mich fühlen, wenn meine Familie, Freunde und Nachbarn das herausfinden würden?

Wir dürfen nicht passiv bleiben, wenn wir mit unklaren Situationen konfrontiert sind. Die Beantwortung dieser Fragen kann dabei helfen, in diesen Fällen bestmöglich zu reagieren bzw. zu erkennen, ob ein Verstoß gegen den Kodex vorliegt..





VERPFLICHTUNGS- ERKLÄRUNG

WEG ETHIKKODEX - 4. VERSION

Ich erkläre, dass ich den WEG Ethikkodex erhalten habe und ihn einhalten sowie seine Einhaltung gewährleisten werde.

NAME: _____


PERSONALNR.: _____

ORT UND DATUM: _____

UNTERSCHRIFT: _____

Füllen Sie diese Erklärung aus, unterschreiben Sie sie und händigen Sie sie Ihrem Vorgesetzten aus oder schicken Sie sie an die Personalabteilung.





**WEGs weltweites
Vertriebsnetz finden Sie
auf unserer Webseite**



www.weg.net



 **Jaraguá do Sul - Brasilien**